

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Band: 80 (2009)
Heft: 2: Kulturen : bunt gemischtes Miteinander im Heim

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Hansen, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Die unterschiedlichen Kulturen fordern alle – und sind eine grosse Chance»



Robert Hansen
Chefredaktor

Liebe Leserin, lieber Leser

An kaum einem anderen Ort treffen so viele Kulturen aufeinander wie in einem Heim. Das Personal ist altersmässig wie auch von der Herkunft her bunt gemischt. Wertvorstellungen, Arbeitsverständnis, Ausbildung, Sprache, Hautfarbe, Lebenserfahrung sind unterschiedlich. Vereinend ist das Ziel, den Menschen, die in diesen Institutionen leben, bestmögliche Betreuung und Lebensqualität zukommen zu lassen. Auch diese Menschen, ob Jugendliche, Erwachsene mit Behinderung oder Pflegebedürftige, bringen selber wieder unterschiedlichste Kulturen in eine Institution mit. Das fordert alle: Man muss lernen, anderen gegenüber tolerant zu sein, einander zu verstehen und trotzdem die eigenen Bedürfnisse klar zu artikulieren. Die grosse Chance liegt darin, dass die Menschen in den Institutionen uns anderen vorleben, wie der Kulturenmix alle im Zusammenleben bereichert. Der Schwerpunkt dieser Nummer zeigt verschiedene Facetten dieses Miteinanders auf, wo es Probleme geben kann und wie sich Kulturen vertragen.

Wir haben diesen Schwerpunkt bewusst für diese Ausgabe gewählt. Auch innerhalb der Schweiz treffen Kulturen aufeinander, die sich manchmal stark unterscheiden, oftmals auch nahe beieinander liegen. Mit dieser Fachzeitschrift erscheint zeitgleich erstmals auch eine französischsprachige Ausgabe. Die Westschweizer Fachzeitschrift Curaviva beleuchtet das Thema Kulturen aus ihrem Blickwinkel, einige Beiträge wurden übersetzt und sind in beiden Publikationen zu lesen. Die neue Westschweizer Ausgabe erscheint viermal jährlich. Einige Fachthemen realisieren die beiden Redaktionen gemeinsam. Andere entstehen je nach der individuellen Interessenlage. Gemeinsam sind beiden Zeitschriften das neue Gesicht und der Anspruch, weiterhin redaktionell unabhängige Fachbeiträge für Fachleute zu schreiben. Herzlichen Dank für Ihre bisherigen und künftigen Anregungen, Kritiken, Rückmeldungen – und für die stets gute Kultur.